

Einsätze vom 01.07. bis 31.12.2002

**Montag, 31.12.2002 17:55 Uhr
Bückeberg, Wallstr. 36**

Feuer mit Menschengefährdung



In einer Waschküche in einem Altstadtthaus ist durch einen Heizlüfter die komplette Raumeinrichtung in Brand gesetzt worden, wodurch es zu einer sehr starken Verrauchung in dem Gebäude kam.

Insgesamt 3 Trupps unter schwerem Atemschutz haben eine Person aus dem Haus gerettet und die Brandbekämpfung vorgenommen. Insgesamt waren 6 Feuerwehrfahrzeuge mit ca. 35 Feuerwehrleuten im Einsatz.

**Montag, 23.12.2002 23:30 Uhr
Bückeberg, Am Bahnhof**

Wenn es im PKW warm wird....

Wir wurden zu einem Routineeinsatz "PKW-Brand" am Bahnhof Bückeberg alarmiert. Beim Eintreffen war jedoch kein brennendes/qualmendes Fahrzeug zu finden. Nach etwas Hin und Her kam ein über beide Ohren grinsender Polizist zum Einsatzleiter und die Lage stellte sich wie folgt dar:

Nunmehr insgesamt 4 Einsatzfahrzeuge (Feuerwehr & Polizei) stehen unmittelbar hinter einem PKW, bei dem die Scheiben von Innen komplett beschlagen sind. In dem PKW saß ein junges Pärchen und rauchte eine Zigarette. Zwecks Belüftung haben sie eine Scheibe etwas heruntergedreht und der Zigarettenqualm zog hieraus ordnungsgemäß ab. Bis hierhin nahm das Schäferstündchen seinen klassischen Verlauf.

Ein aufmerksamer Bürger sah jedoch eben diesen Qualm aus dem PKW aufsteigen und deutete die beschlagenen Scheiben ebenfalls als vom Brandrauch beaufschlagte Flächen und er rief bei der Polizei an. Die Peinlichkeit für das Pärchen nahm ihren Lauf.....

**Montag, 23.12.2002 09:30 Uhr
Cammer, Vorm Walde 41**

Gasgeruch

Beim Befüllen eines Flüssiggastanks entsteht in einem 3-Familienhaus Gasgeruch. Das Gebäude wird geräumt und die Feuerwehr nimmt Messungen vor, ob ein explosionsfähiges Gas-Luft-Gemisch entstanden ist. Die Messungen verlaufen diesbezüglich jedoch negativ und die Einsatzstelle wird an die Stadtwerke Schaumburg-Lippe übergeben.

**Sonntag, 22.12.2002 17:30 Uhr
Bückeberg, Lulu...-Str. 16**

Feuer im Altenheim

Die automatische Brandmeldeanlage in einem Seniorenwohnheim löst aus. Nach der erst Meldung, die die Einsatzkräfte auf der Anfahrt erreicht, heißt es, daß eine Kerze den Alarm verursacht haben soll. Dieses macht einige stutzig...und so war es auch: Ein komplettes Adventsgesteck ist in Flammen aufgegangen und durch die automatische Brandmeldeanlage alarmiert, konnte bereits durch das Pflegepersonal das Feuer gelöscht werden. Somit verblieben für die Feuerwehr nur noch die Nachlöscharbeiten und Entrauchung des Gebäudetraktes.

**Montag, 16.12.2002 08:26 Uhr
Bückeberg, Trompeterstr. 1**

Wasserschaden

Der Brandmeister vom Dienst wird zur Erkundung eines Wasserschadens im Hotel alarmiert. Vor Ort stellt sich jedoch heraus, daß die Feuerwehr hier nicht tätig werden kann.

**Freitag, 13.12.2002 06:55 Uhr
Bückeberg, Hans-Neschen-Str.**

Feuermeldereinlauf die Zweite

Der gleiche Melder wie um 06:30 Uhr. Diesesmal fährt aber nur der Brandmeister vom Dienst mit dem Einsatzleitwagen die Einsatzstelle noch einmal an.

**Freitag, 13.12.2002 06:30 Uhr
Bückeberg, Hans-Neschen-Str.**

Feuermeldereinlauf

Auch die Feuerwehr Müsingen wird für diesen Feueralarm in einem großen Industrieunternehmen alarmiert. Es hat jedoch nur ein Rauchmelder aus nicht nachvollziehbarer Ursache ausgelöst.

**Sonntag, 08.12.2002 07:40 Uhr
Bückeberg, Hasengarten 1a**

Feuermeldereinlauf

Ja, ja ,dachten sich die Einsatzkräfte nach Bekanntgabe des Einsatzortes, das gleiche wie um 03:39 Uhr. Und so ist es auch! Jetzt wird die betroffene Melderline abgeschaltet, bis ein Serviceunternehmen die Anlage überprüft hat.

**Sonntag, 08.12.2002 03:39 Uhr
Bückeberg, Hasengarten 1a**

Feuermeldereinlauf

In einem fleischverarbeitenden Betrieb löst die Brandmeldeanlage aus. Eine erkennbare Ursache ist hierfür nicht zu finden. Nach kurzer Zeit rückt der Löschzug unverrichteter Dinge wieder ein.

**Mittwoch, 27.11.2002 16:15 Uhr
Bückeberg, Lange Str. 40**

Feuer in einer Apotheke

Im Labor einer Apotheke kommt es zu einer Rauchentwicklung. Die Mitarbeiter nehmen 2 Pulverlöcher vor und bekommen somit das Feuer unter Kontrolle. Für uns bleiben noch Nachlöscharbeiten zu erledigen.

**Samstag, 09.11.2002
Bad Eilsen, Parkstrasse**

Personenrettung mit der Drehleiter

Eine Person war schwer verletzt aus größerer Höhe auf ein Baugerüst in 6 m Höhe gestürzt. Nachdem der Notarzt vor Ort war, forderte dieser zur technischen Rettung unsere Drehleiter an. Gemäß Ausrückeordnung rücken die Drehleiter, der Rüstwagen und der Brandmeister vom Dienst aus. Der Rüstwagen wird mitgeführt, um für den Fall, daß die Drehleiter vor Ort nicht eingesetzt werden kann, ohne Zeitverluste auf technische Alternativen zurückgreifen zu können.

Mittels der Krankentragehalterung, die auf den Rettungskorb der Drehleiter montiert wird, ist es möglich, den Patienten in kurzer Zeit schonend zum Rettungswagen zu transportieren.

**Samstag, 09.11.2002
Bückeburg, Hannoversche Straße**

Wasserschaden

Auf dem Betriebshof eines großen Einzelhandelsunternehmens ist aufgrund einer Verstopfung der Kanalisation ein "See" mit ca. 50 cm Wasserhöhe entstanden. Da das Wasser noch keine Bedrohung für Einrichtungen des Gebäudes bedeutet, ist es ausreichend, daß der städtische Bauhof den verstopften Gully reinigt.

**Freitag, 08.11.2002
Bückeburg, B 83**

Verkehrsunfall



Ein PKW, deren Fahrerin noch 2 Kinder an Bord hatte ist einem LKW kollidiert. Wir wurden aufgrund der Meldung, daß dort Personen eingeklemmt seien alarmiert. Beim Eintreffen der Feuerwehr war jedoch keine Person mehr eingeklemmt. Unsere Tätigkeit beschränkte sich auf die Verkehrsabsicherung der Einsatzstelle und Aufräumarbeiten.

**Samstag, 03.10.2002, ca. 12:00 Uhr
Bückerburg, B 83**

Verkehrsunfall mit einer eingeklemmten Person und eine Brandmeldung

Ein PKW hat sich überschlagen und liegt mit dem Dach auf einem Acker. Die Fahrerin ist, da sie vermutlich nicht angegurtet war, halb aus der Beifahrertür hängend, durch den Rettungsdienst nicht aus dem Fahrzeug zu retten.

Daher wird der Rüstzug der Feuerwehr Bückerburg angefordert, der die Patienten mittels "Hebekissen" schnell aus ihrer mißlichen Lage befreien kann.

Die Feuerwehr leistet noch Unterstützung beim Transport der Patientin zur bereitstehenden Trage auf der befestigten Fahrbahn. Hierfür wird ein provisorischer Steg über einen Graben gebaut.

Die Fahrzeuge bewegen sich soeben einsatzbereit in Richtung Feuerwehrhaus, als uns ein neuer Alarm erreicht: Die Brandmeldeanlage eines Einzelhandlungsunternehmens (genau gegenüber des Feuerwehrhauses) hat ausgelöst. Schnell sind wir vor Ort und stellen die Ursache fest: Dampf aus einem geöffneten Backofen hat den Rauchmelder ausgelöst....

**Samstag, 28.10.2002, 00:00 Uhr
Bückerburg, B 65 / B 83**

Verkehrsunfall mit einer eingeklemmten Person



Die Kameradinnen und Kameraden hatten nach dem orkanbedingten Einsätzen gerade einmal eine Mütze voll Schlaf genommen, als die Funkmeldeempfänger wieder ausgelöst wurden.

Auf dem Zubringer von der B 65 zur B 83 ist ein PKW unter den Auflieger einer 40-Tonnen Sattelzuges geraten, der Fahrer ist massiv eingeklemmt, der LKW-Fahrer steht unter Schock. Der PKW-Fahrer ist bei Eintreffen der Rettungskräfte bereits verstorben. Wir bergen die Leiche mit hydraulischem Rettungsgerät des Rüstwagens, binden ausgelaufenen Kraftstoff ab und leuchten die Einsatzstelle für die Polizei aus.

Um 05:00 Uhr verlassen die letzten Einsatzkräfte das Feuerwehrhaus und fallen erschöpft in ihre Betten...

**Freitag, 27.10.2002
Bückerburg Stadtgebiet**

Orkan über Norddeutschland

Auch an Bückerburg geht das Unwetter nicht spurlos vorbei. Zwischen 14:00 und 21:30 Uhr haben wir 5 sturmbedingte Einsätze.

**Donnerstag, 24.10.2002, 09:40 Uhr
Bückerburg, Hasengarten 1a**

Unsere lieben Handwerker...

Aufgrund von Staubentwicklung bei Bohrarbeiten löst ein Rauchmelder aus. Da umgehend in der Feuerwehreinsatzleitstelle angerufen und die Ursache des Alarms mitgeteilt wird, muß nur der Einsatzleiter ausrücken, um die Anlage zurückzustellen.

**Samstag, 19.10.2002, 22:10 Uhr
Bückerburg, Am Hofgarten 16**

Feuermeldereinlauf

In einem Wohnheim für behinderte Menschen löst die Brandmeldeanlage aus. Ursache scheint ein technischer Defekt zu sein. Der Löschzug bestehend aus 4 Einsatzfahrzeugen kann unverrichteter Dinge wieder einrücken.

**Freitag, 18.10.2002, 16:45 Uhr
Bückerburg, Unterwallweg**

Verkehrsunfall

Nachdem ein PKW gegen eine Ampel geprallt war sind größere Mengen Kraftstoff ausgelaufen. Die Feuerwehr sichert die Einsatzstelle ab und bringt Ölbindemittel auf. Die Kehrmaschine des städtischen Bauhofes säubert anschließend die Fahrbahn.

**Mittwoch, 16.10.2002, 09:40 Uhr
Bückerburg, Hasengarten 1a**

Feuermeldereinlauf

In einem fleischverarbeitenden Betrieb löst ohne erkennbare Ursache ein Rauchmelder aus.

**Samstag, 28.09.2002, 18:03 Uhr
Bückerburg, Ziegeleiweg 2**

Noch während des Einsatzes bei der Tankstelle erhalten wir von der Feuerwehreinsatzleitstelle eine Meldung über einen Ölschaden im Gebäude.

Aus einem defekten Heizöltank sind Restmengen Öl ausgelaufen. Da eine unmittelbare Gefährdung für Personen und Umwelt nicht gegeben ist, braucht die Feuerwehr keine Maßnahmen zu ergreifen.

**Samstag, 28.09.2002, 17:20 Uhr
Bückerburg, Hannoversche Str. 16**

Auslaufender Kraftstoff

Aus einem BMW tritt nach dem Betanken bei einer Tankstelle kontinuierlich Dieselkraftstoff aus dem Fahrzeug aus. Wir fangen den Kraftstoff auf und Pumpen den Diesel aus dem Fahrzeugtank ab.

Montag, 23.09.2002, 20:20 Uhr
Bückeberg, Robert-Koch-Str. 1

Feueralarm im Werkheim

Die Einsatzstelle liegt etwa 100 m Luflinie vom Feuerwehrhaus entfernt. Die Feuerwehr rückt wieder einmal für "Nichts" aus: Unter einem Rauchmelder wurde eine Zigarette geraucht....

Donnerstag, 05.09.2002, 17:00 Uhr
Bückeberg, Bonhoeffer Straße

Rettung einer Person mittels Drehleiter

Der Rettungsdienst fordert die Unterstützung der Feuerwehr mit Drehleiter an, da ein Patient mit einer Hüftgelenksverletzung nicht über das Treppenhaus transportiert werden kann.

Nach anfänglichen administrativen Schwierigkeiten bei der Alarmierung gab es an der Einsatzstelle mit der veralteten Technik der 27 Jahre alten Drehleiter Probleme. Dieses konnten jedoch schnell gelöst werden und Patient über die Krankentragehalterung des Drehleiterkorbes zum Rettungswagen befördert werden.

Mittwoch, 04.09.2002, 17:00 Uhr
Bückeberg, Lange Straße 37

Mal wieder Fehllalarm

Aus nicht feststellbaren Gründen hat die automatische Brandmeldeanlage ausgelöst.

Freitag, 29.08.2002, 18:15 Uhr
Bückeberg, Lulu-v.-Strauß-u.-Torney-Str. 16

Feuermeldung im Seniorenwohnheim

Die automatische Brandmeldeanlage in dem Gebäude hatte ausgelöst. Schnell stellte sich heraus, daß es sich um einen Fehllalarm handelt.

Freitag, 16.08.2002, 18:05 Uhr
Bückeberg, Ulmenallee

PKW-Brand

Wir waren bereits mit 2 Fahrzeugen auf dem Weg zur Einsatzstelle, wurden jedoch von der Feuerwehreinsatzleitstelle zurückbeordert, da mittlerweile der Kabelbrand von Dritten mit einem Handfeuerlöscher gelöscht wurde.

Donnerstag, 08.08.2002, 06:03 Uhr
Bückeberg, Lulu-v.-Strauß-u.-Torney-Str. 16

Feuermeldung im Seniorenwohnheim

Die automatische Brandmeldeanlage hat ausgelöst, jedoch konnte kein Schadenfeuer entdeckt werden.

**Freitag, 02.08.2002, 02:32 Uhr
Bückeberg, Ulmenallee**

Weil es nachts "besonders viel Spaß macht": Feueralarm in der Grundschule am Harri

Warum viel schreiben? Siehe Einsatzbericht unten....

**Donnerstag, 01.08.2002, 11:08 Uhr
Bückeberg, Ulmenallee**

Feueralarm in der Grundschule am Harri

Die automatische Brandmeldeanlage hat ausgelöst. Ein Vorteil für die Feuerwehr hierbei: Der Hausmeister Torsten Buhrmester, wohnt in der Schule und ist aktives Mitglied unserer Feuerwehr. Somit steht schnell fest: Fehlalarm!

**Samstag, 31.07.2002, 13:45 Uhr
Bückeberg, Am Ostbahnhof 2a**

Wespennest in der Zwischendecke

Die Feuerwehr darf hier nur tätig werden, wenn unmittelbar Gefahr im Verzuge ist oder sie durch zuständige Behörden dazu beauftragt wird. Eine unmittelbare Gefahr ist hier nach einer Erkundung der Lage nicht vorhanden, so daß der Bewohner an die zuständigen Stellen verwiesen wird.

**Samstag, 31.07.2002, 18:44 Uhr
Bückeberg, Schwieringweg 20**

Gasgeruch in der Wohnung

Um für alle Fälle gerüstet zu sein, rückt die Feuerwehr bei diesem Stichwort mit Rüstwagen RW 2 und Löschgruppenfahrzeug LF 16/12 sowie dem Einsatzleitwagen des Brandmeisters vom Dienst aus.

Die erste Meldung konnte nach Messungen durch die Feuerwehr nicht bestätigt werden. Der Gashauptkahn wird jedoch vorsorglich abgestellt und die Einsatzstelle an die Stadtwerke Bückeberg übergeben.

**Samstag, 31.07.2002, 13:28 Uhr
Bückeberg, Ulmenallee**

PKW-Brand

Die Polizei meldet Rauchentwicklung aus einem PKW. Das anrückende Tanklöschfahrzeug wird jedoch noch auf der Anfahrt abbestellt, da es sich um einen Kabelbrand handelt, den die Polizei mit eigenen Mitteln in den Griff bekommen hat.

**Sonntag, 21.07.2002, 17:35 Uhr
Bückeberg, Wallstraße 22**

Wasser im Keller

Bis zu diesem Tag ist unsere Ortsfeuerwehr von Einsätzen aufgrund der Unwetter verschont geblieben! Hier hat sich jedoch Regenwasser in einem Keller in etwa 50 cm Höhe angesammelt. Mit dem Einsatz von 2 Tauchpumpen konnte das Wasser jedoch schnell wieder entfernt werden.

**Samstag, 20.07.2002, 14:00 Uhr
Bükeburg, Marktplatz 2-4**

Feuermeldereinlauf

Die Brandmeldeanlage im Rathaus löst aus. Nachdem ein Löschzug bestehend aus 4 Einsatzfahrzeugen vor Ort stellt sich heraus, daß ein Rauchmelder aus undefinierbarer Ursache ausgelöst hat.

**Freitag, 19.07.2002, 10:30 Uhr
Bükeburg, Wilhelm-Raabe-Str. 3**

Dieselspur

Auf dem Gelände eines Einzelhandelsunternehmens hat ein Fahrzeug die Fahrbahnfläche auf 40 m² mit Dieselöl verschmutzt. Die Feuerwehr bindet den Gefahrstoff mit einem halben Sack Ölbindemittel ab und fegt anschließend das Granulat wieder auf.

**Samstag, 04.07.2002, 21:30 Uhr
Bükeburg, Röntgenstraße 60**

Feuer im Feuerwehrhaus



Im Feuerwehrhaus befinden sich auch zwei Wohnungen. In der einen wohnt eine Paar mit einem 3 Monate alten Säugling. Die Eltern waren zu einem Plausch mit einem Feuerwehrkameraden in der Fahrzeughalle, während das Baby friedlich in seinem Kinderzimmer schlummerte, natürlich mit einem Babyphone ständig überwacht.

Plötzlich war über das Babyphone ein ohrenbetäubendes Piepen zu hören. Schnell war allen klar, daß es sich um einen Rauchmelder handelt, von denen 3 Stück in der Wohnung installiert sind. Und tatsächlich: In der Küche waren im kochenden Wasser befindliche Schnuller vergessen worden. Das Wasser ist verdampft und die Schnuller in Brand geraten, der Topf war bereits am Glühen, Küche und Eßzimmer bereits erheblich verraucht. Mit dem Druckbelüfter des LF 16/12 wurde die Wohnung schnell wieder entraucht.

Nur dem installierten Rauchmelder ist es zu verdanken, daß das Feuer frühzeitig entdeckt wurde.

Gute, herstellerneutrale Infomationn zu Rauchmeldern gibt es unter <http://www.rauchmelder-lebensretter.de/>

**Mittwoch, 10.07.2002, 19:17 Uhr
Bükeburg, Parkstraße 3**

Sturmschaden



Ganz spurlos sind die Gewitter der vergangenen Tage an Bückeberg nicht vorübergezogen. Eine große Eiche ist von Gewitterböen sehr stark in Mitleidenschaft gezogen worden und drohte auf eine Wohnhaus zu stürzen. Mittels Rüstwagen, Drehleiter und zwei Kettensägen wurde der Baum fachgerecht gefällt.

**Samstag, 04.07.2002, 16:33 Uhr
Bückeberg, Kreuzbreite 5**

Störung der Brandmeldeanlage

Eine Störung der automatischen Brandmeldeanlage muß durch den Brandmeister vom Dienst überprüft werden. Es stellt sich jedoch heraus, daß nur eine Fachfirma den Fehler beheben kann.

**Samstag, 04.07.2002, 11:17 Uhr
Bückeberg, Hasengarten 1a**

Der 10. Fehllalarm bei diesem Unternehmen in diesem Jahr!

Wiedereinmal hat die Brandmeldeanlage ausgelöst und die Feuerwehr rückt für einen Fehllalarm aus